

Inhalt

Vorwort8

1. Einleitung.....11

1.1 Einführung in die Thematik..... 11

1.2 Trennungsangst als psychologisches Normalphänomen 16

1.3 Trennungsangst als psychopathologische Störung..... 21

1.4 Ziele der vorliegenden Abhandlung..... 23

2. Definition, Klassifikation, Diagnostik und Epidemiologie25

2.1 Definition und Klassifikation..... 25

2.2 Diagnostik 32

2.3 Epidemiologie 41

3. Klinisches Bild der Trennungsangststörung45

3.1 Einführung 45

3.2 Symptomatik im Kindes- und Jugendalter 45

3.3 Symptomatik im Erwachsenenalter 52

3.4 Kategorisierung einzelner Symptombereiche 64

3.5 Komorbidität..... 73

3.6 Differenzialdiagnostik..... 81

3.7 Verlauf und Prognose..... 93

4. Trennungsangst und Schulphobie103

4.1 Schulvermeidendes Verhalten..... 103

4.2 Schulphobie als Komplikation der Trennungsangststörung 107

4.3 Wahrnehmung durch Lehrkräfte und resultierende Konsequenzen 111

5. Befunde, Theorien und Hypothesen zur Ätiopathogenese113

5.1 Psychodynamische Hypothesen 114

5.2 Bindungstheoretische Erklärungsansätze 116

5.3 Kognitive und lerntheoretische Modelle 118

5.4 Temperament und Persönlichkeitsfaktoren..... 122

5.5 Kritische Lebensereignisse und Traumata..... 123

5.6 Genetische Befunde und Ergebnisse aus Familienstudien..... 126

5.7 Neurobiologische Befunde und Theorien..... 128

5.8 Einfluss familiärer Faktoren..... 133

5.9 Integrativ-multifaktorielles Modell nach Döpfner..... 138

6. Behandlung141

6.1 Einführung und Überblick..... 141

6.2 Psychologische Interventionen 143

6.3 Multimodale kognitive Verhaltenstherapie 148

6.4 Elternzentrierte Interventionen..... 167

6.5 Schulzentrierte Interventionen 171

6.6 Psychopharmakotherapie..... 174

6.7 Behandlung der ASAD 178

7. Fallbeispiel: CBT bei einer 12-jährigen CSAD-Patientin193

7.1 Diagnostik, Zielformulierung und Therapieplanung..... 196

7.2 Durchführung der Intervention..... 198

8. Schlussbetrachtung.....207

Literaturverzeichnis212

Anhang223